

Bericht und Antrag des Regierungsrats an den Landrat

18. Oktober 2022

Nr. 2022-651 R-270-21 Bericht und Antrag des Regierungsrats an den Landrat zum Nachtragskredit WOV und zum Nachtragskredit Kantonsbeitrag Bau Begegnungszentrum stiftung papilio

Gestützt auf Artikel 50 der Verordnung über den Finanzhaushalt des Kantons Uri (FHV; RB 3.2111) unterbreitet der Regierungsrat dem Landrat Nachtragskreditbegehren zum Budget 2022 zur Genehmigung.

I. Nachtragskredit WOV

1. Ausgangslage

Der Regierungsrat will die Hauptsiedlungsgebiete vom Durchgangsverkehr und somit von Lärm und Luftschadstoffen entlasten. Zudem soll die Erschliessung des Urner Talbodens verbessert werden. Im regionalen Gesamtverkehrskonzept Urner Unterland (rGVK UU) sind die dazu notwendigen Massnahmen aufgezeigt.

Ein Kernstück des rGVK ist der Bau der neuen West-Ost-Verbindungsstrasse (WOV). Mit der WOV wird es möglich, den Durchgangsverkehr um die Hauptsiedlungen herumzuführen. Der Kredit von 19,8 Mio. Franken (+/- 20 Prozent) für die Realisierung der WOV wurde vom Urner Stimmvolk am 18. Oktober 2015 genehmigt. Die Arbeiten starteten am 3. Oktober 2022 und dauern (inklusive Knoten Schächen und Knoten Langmatt) bis Ende 2025.

Für das Jahr 2022 wurde vom Landrat ein Budget von 2 Mio. Franken genehmigt. Zu vermerken ist, dass gegen die Vergaben der beiden Baulose Ost und West Einsprachen eines unterlegenen Unternehmers hängig sind. Die aufschiebende Wirkung beim Baulos Ost wurde vom Obergericht nicht gewährt, demzufolge kann dieser Teil wie geplant realisiert werden.

2. Dringlichkeit

Die WOV hätte gemäss ursprünglicher Planung zusammen mit dem neuen Kantonsbahnhof in Altdorf im Dezember 2021 in Betrieb gehen sollen. Nach der Projektbewilligung vom 15. Dezember 2018 kam es zu diversen Einspracheverfahren zur Projektgenehmigung. Diese konnten 2022 abgeschlossen

werden. Der Baustart erfolgt dadurch früher als zum Zeitpunkt der Budgetierung im Mai 2021 geplant gewesen war. Damit verbunden sind Mehrleistungen im laufenden Jahr.

Mit Blick auf den Hochwasserschutz ist es zudem wichtig, dass die Arbeiten am Baulos Ost (zu dem die neue Brücke über den Schächenbach gehört) im Winterhalbjahr während der Niedrigwasserperiode ausgeführt werden können.

3. Kosten

Die Kosten für das Jahr 2022 betragen 2,8 Mio. Franken. Aus diesem Grund wird ein Nachtrag über 0,8 Mio. Franken beantragt. Der vom Urner Volk genehmigte Kredit von 19,8 Mio. Franken (+/- 20 Prozent) kann eingehalten werden. Es handelt sich somit nicht um Mehrkosten, sondern um eine Budgetverschiebung.

Der Beitrag aus dem Agglomerationsprogramm des Bundes beträgt 35 Prozent. Die Mehreinnahmen von 280'000 Franken werden dem Konto 5111.6300.62 «Bundesbeitrag für WOV (Agglomerationsprogramm mit Bund)» gutgeschrieben. Für den Kanton Uri entstehen im 2022 somit Nettomehrkosten von 520'000 Franken.

II. Nachtragskredit Kantonsbeitrag Bau Begegnungszentrum stiftung papilio

Die Gesundheits-, Sozial- und Umweltdirektion (GSUD) arbeitet eng mit der stiftung papilio zusammen. Diese gewährleistet neben der Therapiestelle im Bildungs- und Gesundheitsbereich ein bedarfsgerechtes Angebot für die Urner Bevölkerung in den Bereichen familienergänzende Kinderbetreuung, sozialpädagogische Angebote und Pflegekindwesen. Diese Angebote der stiftung papilio haben zum Ziel, die hilfe- und ratsuchenden Personen in ihrer Lebensgestaltung positiv zu unterstützen und zu fördern.

Die stiftung papilio wurde aus dem ehemaligen «Heilpädagogische Zentrum Uri» sowie «Kind und Familie» am 1. Januar 2015 von der Stifterin, der Gemeinnützigen Gesellschaft Uri, gegründet. Sie verfügt über ein gegen Osten, Norden und Westen mit historischen Mauern abgeschlossenes Gelände an der Gotthardstrasse 14 unweit des Dorfkerns von Altdorf. Auf dem Gelände stehen Gebäude aus verschiedenen Bauepochen. Zur Gotthardstrasse hin steht das Herrenhaus der Gemeinnützigen Gesellschaft Uri. Es beherbergt neben Unterkünften für Asylsuchende des Schweizerischen Roten Kreuzes die Küche und den Saal, die von der stiftung papilio genutzt werden. Dahinter steht der zweigeschossige Pavillon 61, nord-westlich steht der eingeschossige Pavillon 78. Dieser stammt aus derselben Bauepoche wie die Heilpädagogische Tagesschule. Gegen Westen schliesst das Gebäude der Therapie, ein Holzbau mit Erstellungsjahr 2011, das Gelände ab.

Nun ist ein Begegnungszentrum geplant. Das neue Begegnungszentrum am Platz stärkt den Ort der Begegnung innerhalb der Anlage. Aussensitzplätze des Cafés beleben den Platz. Der Ort ist Treffpunkt und ermöglicht mit der Öffnung des Geländes die Vernetzung von internen und externen Fach- und Beratungsstellen. Der Neubau soll einen nachhaltigen Grundriss in Form einer offenen, hierarchiearmen und flexiblen Struktur anbieten, um gemeinschaftliches und effizientes Arbeiten zu ermöglichen. In der Machbarkeitsstudie wird eine Holzkonstruktion mit einem flexiblen Grundriss vorgeschlagen.

So kann die Grösse der Büroräume den Anforderungen der jeweiligen Nutzung angepasst werden.



Im Kanton Uri sind mehrere Beratungsstellen für Kinder, Jugendliche und Familien tätig. Diese Beratungsstellen haben verschiedene Trägerschaften und sind unterschiedlich an Organisationen angebunden. Die folgende Übersicht zeigt die für das Beratungszentrum möglichen Beratungsstellen, ihren Zweck und die aktuelle Anbindung:

Beratungsstelle	Zweck	Anbindung	Ort
Sozialpädagogik	Beratung und Begleitung von Familien in herausfordernden Situationen	stiftung papilio	Altdorf (Gelände stiftung papilio)
Fachstelle Familienfragen und frühe Förderung	Beratung von Familien, Behörden und Institutionen in Erziehungsfragen und strukturellen Angeboten	stiftung papilio	Altdorf (Gelände stiftung papilio)
Mütter- und Väterberatung	Beratung von Müttern, Vätern in Erziehungsfragen in den ersten Lebensjahren	Spitex Uri	Schattdorf
Kontakt Uri	Beratung von Familien und Jugendlichen, Suchtberatung	Verein Gesundheitsförderung Uri	Altdorf (Gelände stiftung papilio)

Psychotherapeutische Praxis	Beratung von Frauen, Männern und Familien, Stillberatung, Schwangerschaftsberatung	Verein Frauenpraxis Uri	Altdorf (Gelände stiftung papilio)
Gesundheitsförderung Uri	Prävention und Gesundheitsförderung	Verein Gesundheitsförderung Uri	Altdorf (Gelände stiftung papilio)

Die genannten Fachstellen haben die stiftung papilio kontaktiert mit der Absicht, die Leistungen gegenseitig abzugleichen und Teil des Beratungsnetzwerks im Rahmen des Stiftungszwecks der stiftung papilio zu werden. Zusätzlich sind noch weitere Institutionen auf dem Gelände der Stiftung ansässig oder haben ihr Interesse der zeitweisen Nutzung von Räumen in der stiftung papilio angemeldet.

Dies sind konkret:

Hebammen	Begleitung von frischen Eltern während und nach der Geburt	Eigenständig	Altdorf (Gelände stiftung papilio)
Pro Infirmis	Beratung von Menschen mit Beeinträchtigung	Pro Infirmis Uri, Schwyz, Zug	Altdorf (Gelände stiftung papilio)
Joos Coaching	Beratung von Eltern und Kindern in Schulfragen	Eigenständig	Altdorf (Gelände stiftung papilio)
Opferhilfe	Beratung von Opfern von Gewalttaten oder Unfällen und deren Angehörigen	Eigenständig	Goldau
SRK Kantonalverband Uri	Informationsstelle, Besuchs-/Begleitdienst, Entlastungsdienst, Fahrdienst, Notruf	Verein SRK Uri	Altdorf
Stiftung Pro Senectute Uri	Beratung und Information, Freizeitgestaltung, Alltagshilfe für Senioren und Betagte	Stiftung Pro Senectute Schweiz	Altdorf

Diese Stellen sind unabhängig und eigenständig im Sinne von Einzelpersonen oder eingebettet in grössere Strukturen (nationale Trägerschaften). Teilweise sind sie auch nicht im unmittelbaren Stiftungszweck der stiftung papilio. In diesen Fällen ist eine lose Kooperation möglich. Diese Stellen sind nicht Teil des Betriebskonzepts der Stiftung.

Durch die Schaffung dieses Begegnungszentrums entsteht ein Begegnungsort für die Urner Bevölkerung mit verschiedenen Ansprüchen. Die Kosten für dieses Begegnungszentrum belaufen sich auf 5,2 Mio. Franken. Es wurde bereits ein grosser Betrag über Spenden von Privaten, Stiftungen, von der

Korporation Uri und von den Urner Gemeinden gesammelt. Da der genaue Zeitplan und die Finanzierung in der ordentlichen Budgetphase des Kantons noch unklar waren, konnte der Spendenbetrag nicht ordentlich budgetiert werden. Daher wird ein Nachtragskredit von 250'000 Franken als Kantonsbeitrag für den Bau des Begegnungszentrums der stiftung papilio beantragt.

III. Anträge

Gestützt auf diesen Bericht beantragt der Regierungsrat dem Landrat, folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Der Nachtragskredit WOV über 520'000 Franken (netto) gemäss Beilage 1 wird beschlossen.
2. Der Nachtragskredit Kantonsbeitrag Bau Begegnungszentrum stiftung papilio über 250'000 Franken gemäss Beilage 2 wird beschlossen.

Beilagen

- Nachtragskredit (Beilage 1)
- Nachtragskredit (Beilage 2)

Direktion, Amt, Kostenart	Budget 2022	Serie 4 Nachtragskredit 2022	Total inkl. Nachträge 2022
51 Baudirektion		<u>520'000</u>	
5111 Kantonsstrassen			
5010.10 Neue West-Ost-Verbindung (WOV)	2'000'000	800'000	2'800'000
6300.62 Bundesbeitrag für WOV (Agglomerationsprogramm mit Bund)	-700'000	-280'000	-980'000
<p>Der Regierungsrat will die Hauptsiedlungsgebiete vom Durchgangsverkehr und somit von Lärm und Luftschadstoffen entlasten. Zudem soll die Erschliessung des Urner Talbodens verbessert werden. Im regionalen Gesamtverkehrskonzepts Urner Unterland (rGVK UU) sind die dazu notwendigen Massnahmen aufgezeigt. Ein Kernstück ist der Bau der neuen West-Ost-Verbindungsstrasse (WOV). Der Kredit von 19,8 Mio. Franken (+/- 20 Prozent) wurde vom Urner Stimmvolk am 18. Oktober 2015 genehmigt. Die Arbeiten starteten am 3. Oktober 2022. Für das Jahr 2022 wurde vom Landrat ein Budget von 2 Mio. Franken genehmigt.</p> <p>Nach der Projektbewilligung vom 15. Dezember 2018 kam es zu diversen Einspracheverfahren. Diese konnten 2022 abgeschlossen werden. Der Baustart erfolgt dadurch früher als zum Zeitpunkt der Budgetierung geplant war. Damit verbunden sind Mehrleistungen im laufenden Jahr. Mit Blick auf den Hochwasserschutz ist es zudem wichtig, dass die Arbeiten am Baulos Ost im Winterhalbjahr während der Niedrigwasserperiode ausgeführt werden können.</p> <p>Die Kosten für das Jahr 2022 betragen 2,8 Mio. Franken. Aus diesem Grund wird ein Nachtrag über 0,8 Mio. Franken beantragt. Der vom Urner Volk genehmigte Kredit von 19,8 Mio. Franken (+/- 20 Prozent) kann eingehalten werden. Es handelt sich somit nicht um Mehrkosten, sondern um eine Budgetverschiebung. Der Beitrag aus dem Agglomerationsprogramm des Bundes beträgt 35 Prozent. Die Mehreinnahmen von 280'000 Franken werden dem Konto 5111.6300.62 «Bundesbeitrag für WOV (Agglomerationsprogramm mit Bund)» gutgeschrieben. Für den Kanton Uri entstehen im 2022 somit Nettomehrkosten von 520'000 Franken.</p>			
TOTAL Investitionsrechnung (Antrag)		520'000 =====	

Direktion, Amt, Kostenart	Budget 2022	Serie 1 Nachtragskredit 2022	Total inkl. Nachträge 2022
24 Gesundheits-, Sozial- und Umweltdirektion		<u>250'000</u>	
2405 Sozialhilfe			
3636.12 Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck		250'000	250'000
<p>Die Gesundheits-, Sozial- und Umweltdirektion (GSUD) arbeitet eng mit der stiftung papilio zusammen. Diese gewährleistet neben der Therapiestelle im Bildungs- und Gesundheitsbereich ein bedarfsge- rechtes Angebot für die Urner Bevölkerung in den Bereichen fami- lienergänzende Kinderbetreuung, sozialpädagogische Angebote und Pflegekindwesen. Die stiftung papilio verfügt über ein gegen Osten, Norden und Westen mit historischen Mauern abgeschlossenes Ge- lände an der Gotthardstrasse 14 unweit des Dorfkerns von Altdorf. Auf dem Gelände stehen Gebäude aus verschiedenen Bauepochen. Nun ist ein Begegnungszentrum geplant. Das neue Begegnungszent- rum stärkt den Ort der Begegnung innerhalb der Anlage. Aussensitz- plätze des Cafés beleben den Platz. Der Ort ist Treffpunkt und er- möglicht mit der Öffnung des Geländes die Vernetzung von inter- nen und externen Fach- und Beratungsstellen. Der Neubau soll ei- nen nachhaltigen Grundriss in Form einer offenen, hierarchiearmen und flexiblen Struktur anbieten, um gemeinschaftliches und effizi- entes Arbeiten zu ermöglichen. In der Machbarkeitsstudie wird eine Holzkonstruktion mit einem flexiblen Grundriss vorgeschlagen. So kann die Grösse der Büroräume den Anforderungen der jeweiligen Nutzung angepasst werden.</p> <p>Durch die Schaffung dieses Begegnungszentrums entsteht ein Be- gegnungsort für die Urner Bevölkerung mit verschiedenen Ansprü- chen. Die Kosten für dieses Begegnungszentrum belaufen sich auf 5,2 Mio. Franken. Es wurde bereits ein grosser Betrag über Spenden gesammelt. Da der genaue Zeitplan und die Finanzierung in der or- dentlichen Budgetphase des Kantons noch unklar waren, konnte der Spendenbetrag nicht ordentlich budgetiert werden. Daher wird ein Nachtragskredit von 250'000 Franken als Kantonsbeitrag für den Bau des Begegnungszentrums der stiftung papilio beantragt.</p>			
TOTAL Erfolgsrechnung (Antrag)		250'000 =====	